

# NATURKUNDEN

herausgegeben von Judith Schalansky bei Matthes & Seitz Berlin

*Herbst 2026*





**Robert Macfarlane**  
*Leuchtkäfer*

»Verträumt, bezaubernd und  
wahrhaft einfallsreich.«

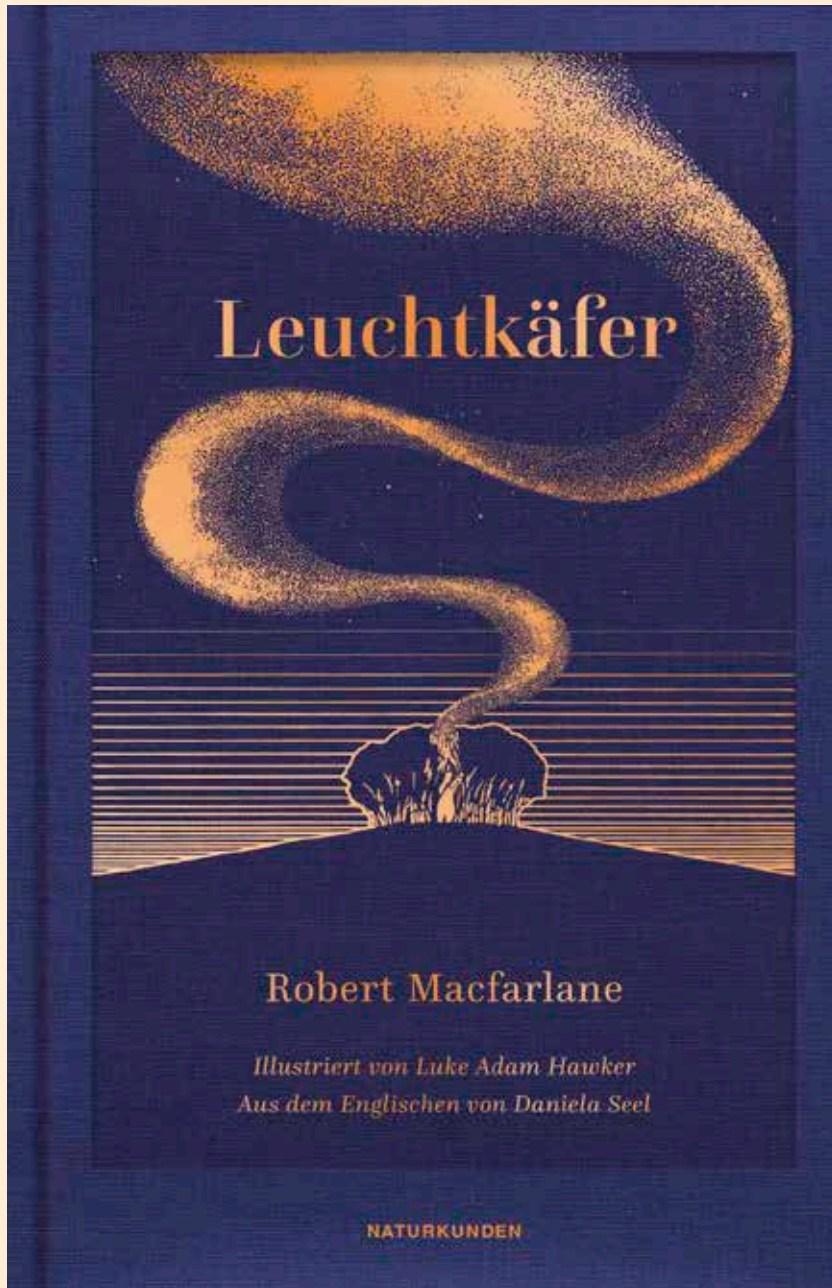
— THE BOOKSELLER

»Eine strahlende und  
zauberhaft poetische Hymne  
an die Hoffnung.«

— KIRKUS

»Fesselnd!«

— PUBLISHERS WEEKLY



Sonderpartie:  
6/5 Exemplare\*

Robert Macfarlane

**Leuchtkäfer**

Nº 132

Illustriert von

Luke Adam Hawker

Aus dem Englischen von

Daniela Seel

32 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen

Kleinquart-Format (17 x 23 cm),

Leineneinband mit Fadenheftung

und farbigem Kopfschnitt

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

Erscheint am 1. Oktober 2026

ISBN 978-3-7518-4055-2



WG 1 210

**Robert Macfarlane**, 1976 in Nottinghamshire geboren, gilt als wichtigster britischer Autor des Nature Writing. Bei Matthes & Seitz Berlin sind bislang *Karte der Wildnis*, *Alte Wege und Berge im Kopf* sowie *Die verlorenen Zaubersprüche* und *Die verlorenen Wörter* erschienen.

**Daniela Seel**, 1974 in Frankfurt am Main geboren, ist Verlegerin des unabhängigen Verlags kookbooks, Übersetzerin und Lyrikerin. Zuletzt erschien ihr Gedichtband *Nach Eden*.

**Luke Adam Hawker** ist Künstler. Er begann seine Laufbahn als Gestalter, bevor er sich 2015 ganz dem Kunstschaffen widmete.

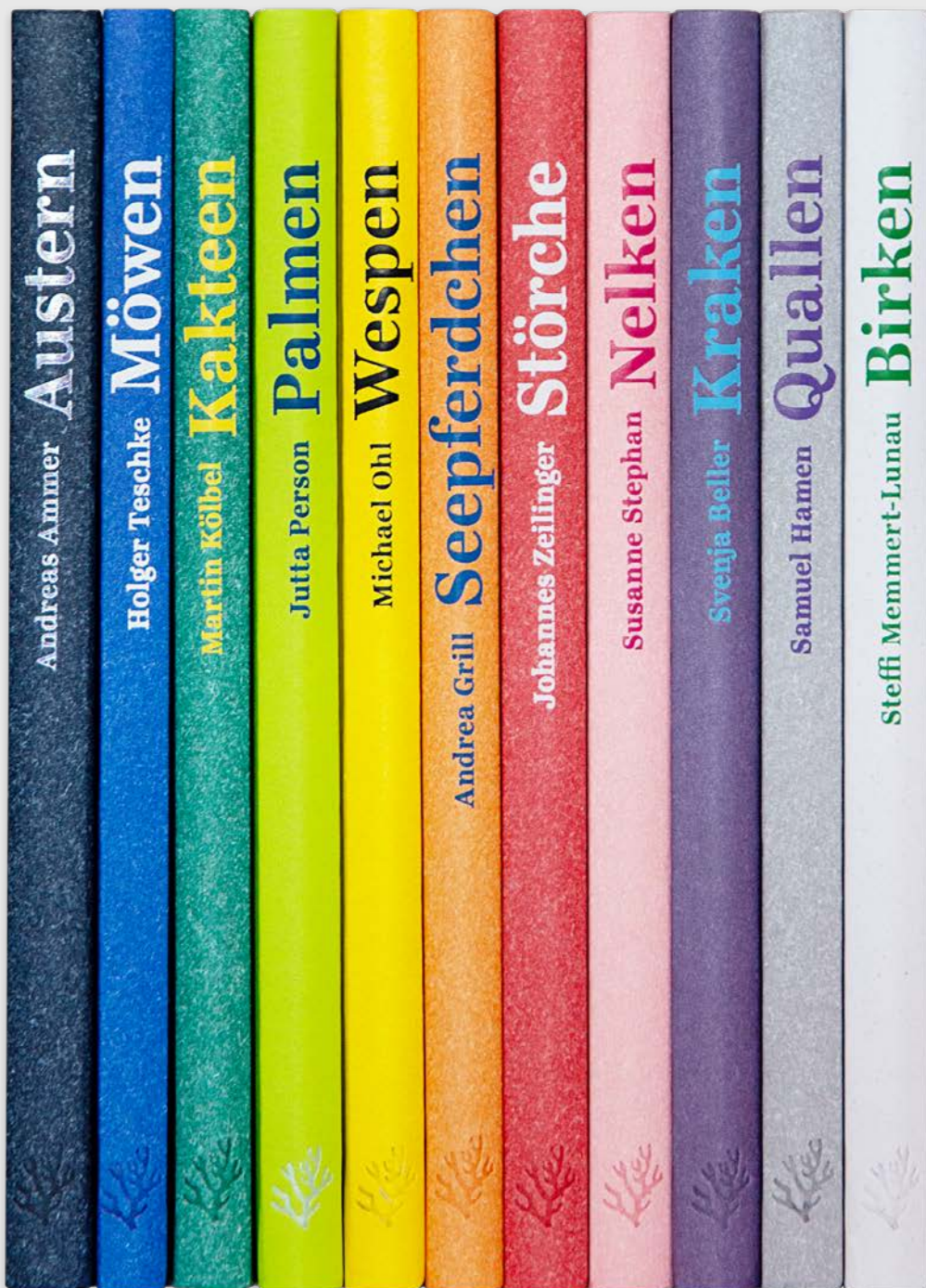
*»In den Schatten von November, | wenn die harschesten Winde gehen,  
in den Dunkeln von Dezember, | durch den tiefsten Winterschnee,  
wenn das steile Weltgefälle | alle Hoffnung schroff verweht,  
dann ist die Zeit, mach dich auf den Weg, | such, was leuchtet, trag zusammen –  
hellen Seeglanz, Flusses Silber, | Vogelbeere, Saturns Glimmer,  
Flimmerflocke und Kometenschimmer.«*

*Leuchtkäfer* erzählt in lyrischen Versen die Geschichte eines Kindes auf der Suche nach der Sonne, das eine von Glühwürmchen erhellte Wiese entdeckt – »gefallene Sternbilder«, die im Sommergras tanzen und all seine Ängste in die Flucht schlagen. In eindrucksvollen Bildern ist jede Szene mit so zarter wie berührender Detailtreue dargestellt und zeigt die Kraft der Hoffnung in einer von Dunkelheit durchdrungenen Welt.

# Die **NATURKUNDEN** feiern **Buntheit und Vielfalt**

»Es ist immer wieder eine Freude, in den  
Naturkunden zu blättern.«

– BUCHKULTUR



Andreas Ammer, *Austern*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Holger Teschke, *Möwen*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Martin Kölbl, *Kakteen*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Jutta Person, *Palmen*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Michael Ohl, *Wespen*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Andrea Grill, *Seepferdchen*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Johannes Zeilinger, *Störche*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Susanne Stephan, *Nelken*  
20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)



Svenja Beller, *Kraken*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



Samuel Hamen, *Quallen*  
20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)



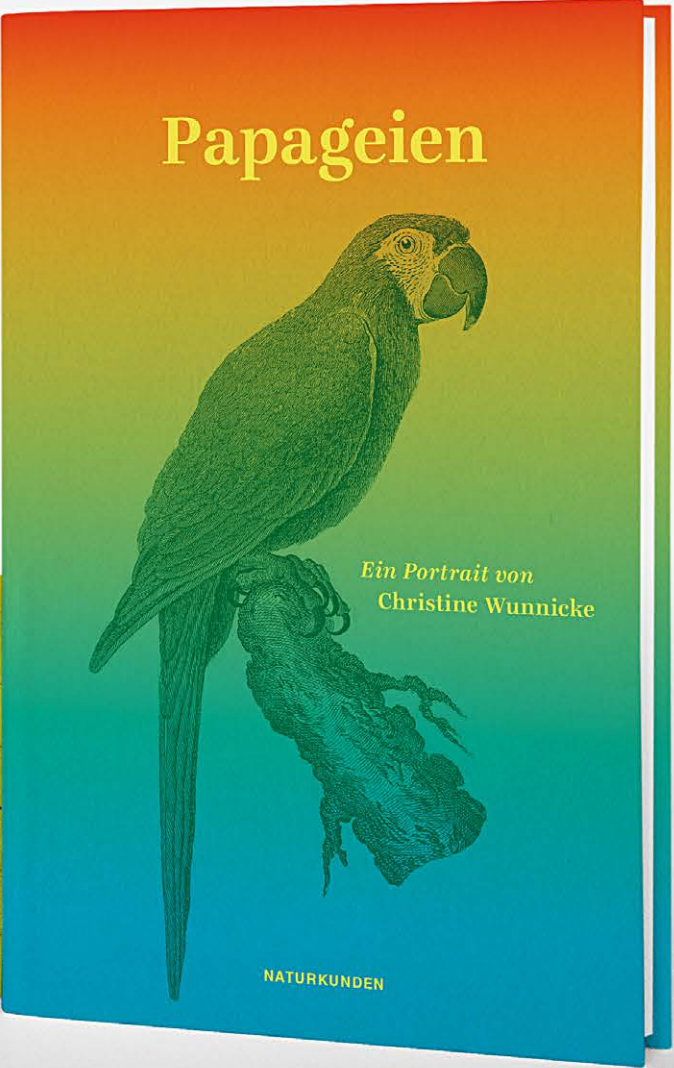
Steffi Memmert-Lunau, *Birken*  
22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)



**Feiern Sie mit!**  
Fragen Sie Ihre  
Vertreterinnen und  
Vertreter nach  
Aktionspaketen.



Postkarte Papageien, BESTELL-NR. 95,665



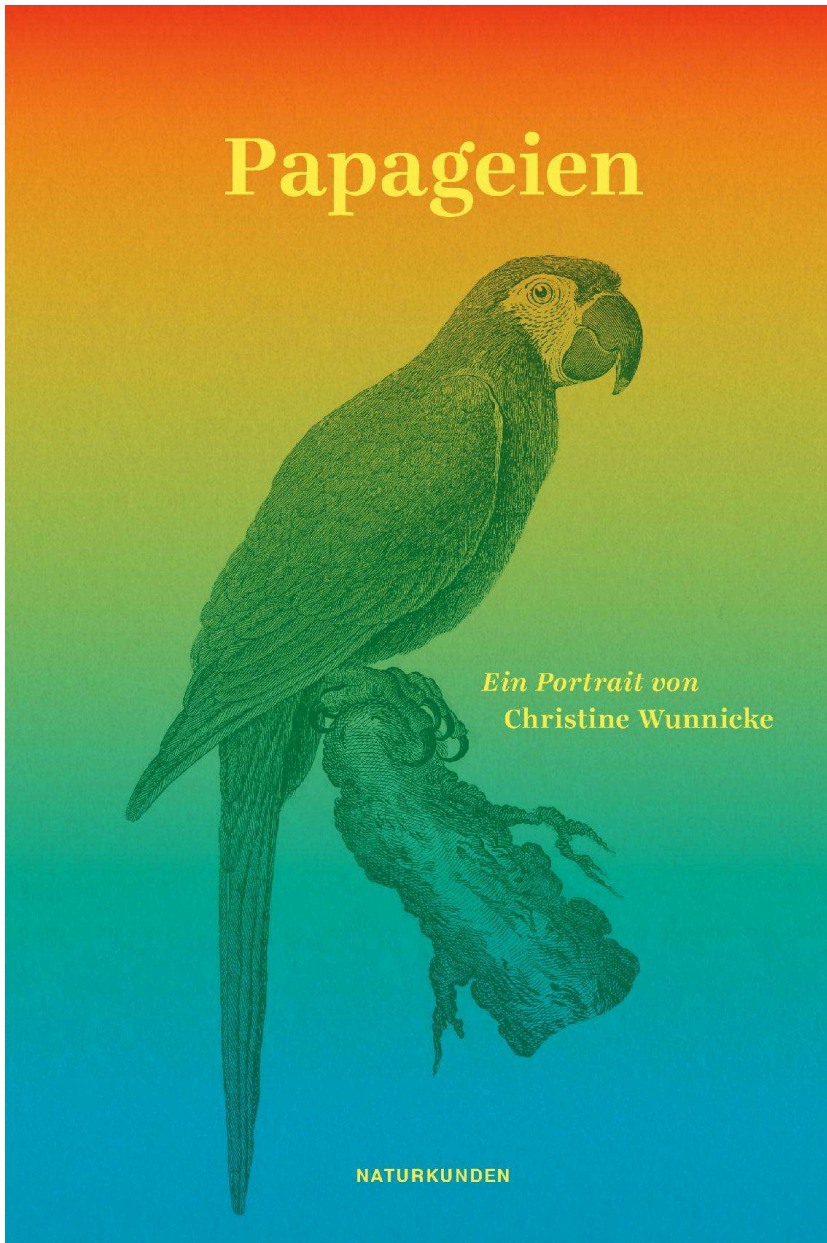
## Wenn ein Papagei die Menschensprache spricht – weiß er, was er tut?



**Christine Wunnicke**, 1966 geboren, lebt in München und Berlin. Sie schreibt Romane, biografische Literatur und Hörspiele und übersetzt aus dem Englischen und Italienischen. Ihre Bücher wurden mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Wilhelm-Raabe-Literaturpreis und dem Jean-Paul-Preis. Ihre letzten beiden Romane, *Die Dame mit der bemalten Hand* (2020) und *Wachs* (2025), standen auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises.

Nicht Hansi oder Bubi, sondern ›Klitz‹ tauft Christine Wunnicke als Kind ihren dünnen, ängstlichen Sittich. Jahrzehnte später lässt sie dem früh verstorbenen Stubenvogel Gerechtigkeit widerfahren. Aber heißt einen kennen alle kennen? Und kennen sie auch uns, oder woher rührt ihre Fähigkeit, die menschliche Sprache wie kein anderes Tier nachzuahmen, und das ohne Lippen und mit steinhartem Schnabel? Aus Urwäldern gepflückt, über die kolonialen Handelsrouten verschleppt, in goldene Käfige gesperrt und auf Piratenschultern drapiert, zum Tanzen und zum Sprechen gebracht, vergisst man glatt, dass diese bunten, klugen Vögel in Freiheit sehr gut ohne uns auskommen.

**In ihrem Portrait, das genauso schillernd, vorwitzig und gescheit ausfällt wie die verehrten Vertreter dieser Ordnung der Vögel, nähert sich Christine Wunnicke dem beredten Exoten. Sie zeichnet die Umstände nach, die unser Verhältnis zu ihm geprägt haben, erzählt von Papageienfantasien, die sich durch die Jahrhunderte in fantastischen Papageienbildern offenbaren – und von unserem unstillbaren Begehren danach, mit anderen Tieren sprechen zu können.**



»Diese Autorin weiß,  
was sie tut.«

– DLF KULTUR

Christine Wunnicke  
**Papageien**  
Ein Portrait  
Herausgegeben von  
Judith Schalansky  
Mit Illustrationen von  
Falk Nordmann

Erscheint am 01. Oktober 2026

ca. 160 Seiten, gebunden mit zahlreichen  
farbigen Abbildungen, Kleinoktav-Format  
(12 × 18 cm) flexibler Einband,  
fadengeheftet und mit farbigem  
Kopfschnitt

22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)

ISBN 978-3-7518-4049-1

 WG 1 422

»Sittich, über mittellateinisch *sitacus*, ist eine Abschleifung  
des altgriechischen Wortes *psittakos*, dem bis heute die  
Papageienvögel ihren wissenschaftlichen Namen  
verdanken, *Psittaciformes*. Und hier endet auch schon die  
etymologische Klarheit. Hat ein Vogel selbst das Wort  
nach Athen getragen? Was ahmte er nach? Einen  
Menschen? Einen anderen Vogel? Ein Niesen?  
Knatternde Segel auf See?«

## »Doch wer wird uns glauben, dass hier ein Fluss war?«

— Juri Andruchowytch

Internationaler  
Tag der Flüsse:  
26.9.2026



**Maciej Robert**, 1977 geboren, ist Dichter, Essayist und Journalist. Der promovierte Geisteswissenschaftler ist seit 2023 Leiter des łódźer Literaturhauses. Für seine in den letzten zwanzig Jahren veröffentlichten Gedichtbände hat er zahlreiche Preise erhalten. *Wenn kein Fluss mehr fließt* ist seine zweite Prosaveröffentlichung und war als bester Reportageband des Jahres für den Grand-Press-Preis 2023 nominiert.

**Hans Gregor Njemz**, 1978 geboren, hat Französisch, Polnisch und Philosophie studiert, lebte in Paris und Polen und widmet sich seit 2011 der Übersetzung. Er hat sowohl wissenschaftliche als auch literarische Texte aus dem Französischen und Polnischen ins Deutsche übertragen, darunter zuletzt *König Matz der Erste* (2023) von Janusz Korczak.

Flüsse sind nicht nur ein Landschaftselement unter vielen, sie sind Lebensadern. An ihren Ufern entstehen Städte, an ihren Stränden erholen sich die Arbeiterinnen und Arbeiter, und ihr geklärtes Wasser löscht unseren Durst. Kein Köln ohne Rhein, kein Dresden ohne Elbe – und kein Łódź ohne Łódka. Ausgehend vom Fluss seiner Kindheit, der überreguliert, verschmutzt und heute kaum noch auffindbar in Vergessenheit geraten ist, liest der preisgekrönte Lyriker Maciej Robert die Spuren europäischer Flussläufe: in Polen, in Ungarn, in der Slowakei, in Tschechien, in Deutschland. Aber wie entdeckt man Flüsse, die es nicht mehr gibt? Man findet sie in den Geschichten, die über sie erzählt werden: Flüsse als Grenzen oder Handelsrouten, Fließgewässer als lebensnotwendige Grundlage und schützenswerte Lebensräume, Flüsse als das, was Europa verbindet.

***Wenn kein Fluss mehr fließt* ist ein ganz und gar europäisches Buch: Zwischen den Flüssen, die Europa ausmachen, entdeckt Maciej Robert die Ufer, an denen sich unser aller Leben entfaltet.**



Eine Spurensuche nach realen, imaginären und zukünftigen Flüssen – und eine Einladung, sich in den äußeren und inneren Landschaften selbst auf den Weg zu machen

Maciej Robert  
**Wenn kein Fluss mehr fließt**  
[Rzeki, których nie ma]

Aus dem Polnischen von  
Hans Gregor Njemz  
Herausgegeben von  
Judith Schalansky

**Erscheint am 03. September 2026**

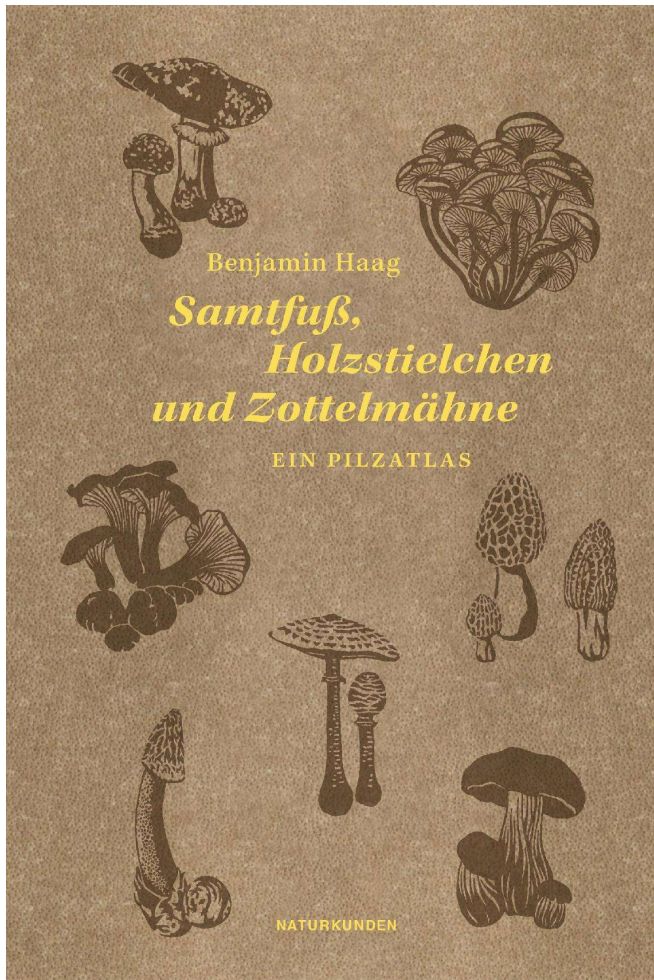
ca. 230 Seiten, mit zahlreichen  
Abbildungen, Oktav-Format (14,5 × 22,5  
cm), flexibler Einband mit farbigem  
Kopfschnitt

28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)

ISBN 978-3-7518-4050-7

 WG 1 110

»Jeder Fluss ist eine Erzählung, doch ein Fluss, der nicht da ist, ist eine ganz besondere Erzählung, weil hier die Vorstellungskraft auf Hochtouren läuft und man zwischen den Zeilen lesen muss.«



**Praktischer Ratgeber, etymologisches Nachschlagewerk und naturkundlicher Bilderatlas – ein Pilzsammelbuch, das Wissen und Mythos vereint, eine Einführung ins Funghiversum!**

Bereits angekündigt

Benjamin Haag  
**Samtfuß, Holzstielchen und Zottelmähne**  
 Ein PilzAtlas  
 Herausgegeben von  
 Judith Schalansky  
 Mit Illustrationen von  
 Claus Caspari

**Erscheint am 28. Mai 2026**

168 Seiten, gebunden mit farbigem Kopfschnitt und dreißig farbigen  
 Abbildungen von Claus Caspari

28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)

ISBN 978-3-7518-4033-0

 WG 1 422

**Benjamin Haag** hat Germanistik, Geschichte und Philosophie studiert. Auf seinen Wanderungen durch die Wälder seiner hessischen Heimat wurde er von Pilzen entdeckt. Erst von Krauser Glucke und Steinpilzen, dann von Pfifferlingen, Edel-Reizkern und Spitzmorcheln. Bis heute bringt jeder Ausflug in die fesselnde Welt der Pilze neue und überraschende Begegnungen. Den Flockenstieligen Hexen-Röhrling, auch Gauklerpilz genannt, findet der Autor besonders spannend und schön. Er ist Pilzsachverständiger und PilzCoach-Ausbilder der Deutschen Gesellschaft für Mykologie.

**Claus Caspari**, 1911 in München geboren, war ein deutscher Illustrator und Aquarellmaler von Tieren, Pflanzen, Pilzen und Mineralien. Er verstarb am 30. Dezember 1980 ebenda.

Als mysteriöse Lebensform neben Pflanze und Tier bewohnen Pilze seit jeher die menschliche Vorstellungswelt. Ihr vielfältiges Erscheinungsbild schlägt sich auch in einer Vielzahl kruder bis klingender Bezeichnungen für sie nieder: ›Samtfuß‹, ›Holzstielchen‹ und ›Zottelmähne‹ sind nur einige davon. Auf den Spuren ihrer Trivialnamen zeigt Benjamin Haag, dass kein Pilz wie der andere ist – und beinahe jeder mit einer atemberaubenden Geschichte aufwarten kann, in der sich Natur und Kultur myzelartig verflechten. Seine Portraits handeln von der ausgestorbenen und sich wiederbelebenden Trüffelkultur Deutschlands, von den pilzsuchenden Männern, die ihr Wissen um die Sammelorte an den Kriegsfronten mit ins Grab nahmen, von zerfließenden Schopf-Tintlingen, die sich zu einer fälschungssicheren Tinte verarbeiten lassen, dem undurchschaubaren *wood wide web* der Mykorrhizapilze, die das Wohlergehen des Waldes sichern – und nicht zuletzt von den schmackhaften Zubereitungsarten der Speisepilze.



Wir wollten Insekten retten, plötzlich war die NATO bedroht. Wir sahen Peak Oil auf uns zukommen, aber nicht Peak Liberal. Wird digitaler noch katastrophaler als die Petromoderne?

Alexander Klose, Benjamin Steininger

**Disruptiozän**

Herausgegeben von  
Judith Schalansky

Erscheint am 01. Oktober 2026

ca. 100 Seiten, Broschur, einfarbiger Druck auf FSC-zertifiziertem durchgefärbten Papier

12,00 € (DE) | 12,40 € (AT)

ISBN 978-3-7518-4054-5

 WG 1 970

**Alexander Klose**, 1969 in München geboren, studierte Jura, Philosophie, Kulturwissenschaft und Kunst in Hannover und Berlin. Nach langjähriger freiberuflicher Tätigkeit als Kulturforscher, Kurator und Publizist leitet er seit 2024 das Forschungsteam ›Chemie im Wandel‹ im Just Transition Center Halle.

**Benjamin Steininger**, 1974 in München geboren, ist Kulturwissenschaftler, Wissenschafts- und Technikhistoriker sowie Kurator. Seine langjährigen Forschungsthemen sind Fragen nach der Rolle der industriellen Katalyse und der fossilen Rohstoffe in Moderne und Anthropozän. Er ist mit dem Projekt ›Chemiewende‹ Postdoc am Max-Planck-Institut für Geoanthropologie, Jena.

Seit 2017 gemeinsame Arbeit als Forschungskollektiv ›Beauty of Oil‹ zur Erforschung der Komplexitäten und Widersprüche der Petromoderne.

Die Chemie der demokratischen Gesellschaft ist in einem instabilen Systemzustand. Der ohnehin schleppende Aufbruch in sozial gerechte energetische und materielle Zukünfte scheint ausgebremst, noch ehe er richtig losgegangen war. Mehr Extraktion, mehr Verbrauch, weniger Rücksicht, weniger Ausgleich. Aber unter den ereignisgeschichtlichen Einschlägen des Moments, den Kriegen, Wahlergebnissen und reaktionären Politikwenden, liegen längere Prozesse: der Umbau des Metabolismus einer auf Verbrennung gebauten Zivilisation, komplexere chemische Prozessstrukturen, die Ausweitung des extraktivistischen Stoffregimes. Kann eine Kritik der fossilen Vernunft, kann eine neue Geoanthropologie Mensch und Planet produktiv statt destruktiv zusammen denken?

***Disruptiozän* liest das Erstarken rücksichtsloser Machtpolitik als Symptom für einen tiefgreifenden und folgenreichen Umbau in den Naturverhältnissen des anlaufenden Zeitalters – sei es noch ökologisch-demokratisch, oder per Dekret digital-nuklear-technokratisch. Nach der Petro- kommt die Multi-Elemente-Moderne, und die wird nicht weniger explosiv.**

# Simon Probst

---

## Gletscher beerdigen

---



**Wenn immer mehr Leben vom endgültigen Aussterben bedroht ist, wie leben wir mit der Trauer um diese Toten?**

Simon Probst  
**Gletscher beerdigen**  
Herausgegeben von  
Judith Schalansky

**Erscheint am 01. Oktober 2026**

ca. 100 Seiten, Broschur, einfarbiger Druck auf FSC-zertifiziertem durchgefärbten Papier | Auch als E-Book erhältlich

12,00 € (DE) | 12,40 € (AT)

ISBN 978-3-7518-4051-4

 WG 1 980

**Simon Probst**, 1993 geboren, ist Literatur- und Kulturwissenschaftler. Er forscht zu ökologischen Krisen unserer Gegenwart und arbeitet derzeit im Forschungsprojekt ›Das naturkulturelle Gedächtnis im Anthropozän‹ an der Universität Vechta. Seine Promotion zum Erzählen vom Anthropozän wurde mit dem OLB-Wissenschaftspreis ausgezeichnet. Zuletzt erschien *Sinn in der Klimakrise. Über eine planetare Literaturtheorie* (2024).

Was die internationale Gemeinschaft für immer im Modus des Zukünftigen behandeln will, sucht längst unsere Gegenwart heim: Die Opfer der Klimakrise und des voranschreitenden Massenaussterbens sind in den letzten Jahren unzählbar geworden. 2019 trauerte Island offiziell um den Verlust des Okjökull-Gletschers. 2022 verliert der Südliche Schneeferner seinen Gletscherstatus und wird fortan Toteis genannt. Und auch Arten verschwinden: 1690 wurde der Dodo ausgelöscht, 1844 der Riesenalk, und 2025 verschwanden eine Spitzmaus, mehrere Beuteltierarten und eine Meeresschnecke für immer. Das Totengedenken ist einer der Ursprünge menschlicher Kultur: Wir werden, wer wir sind, weil wir wissen, was vor uns war. Wenn diese Annahme aber nicht nur für Menschen gilt, sondern auch für unsere natürliche Umgebung – wie sind dann all jene zu betrauern, die wir ›ausgestorben haben‹? Und wie finden wir durch die Trauer zurück ins Handeln?

**Aus der Beobachtung neuer Rituale, kritischen Reflexionen und persönlicher Erfahrung webt Simon Probst einen Essay, der fragt, wie Erinnerungskultur auf die planetaren Krisen der Gegenwart antwortet – und wie wir versuchen können, ihren Opfern Gerechtigkeit widerfahren zu lassen.**

# Martin Gorke

## Seltene Erde



**Unsere Erde – eine geophysikalische Anomalie, eine Unwahrscheinlichkeit ungeheuerlichen Ausmaßes, kurzum: Ein unfassbarer, bewahrenswerter Glücksfall!**

Martin Gorke  
**Seltene Erde**  
Herausgegeben von  
Judith Schalansky

**Erscheint am 01. Oktober 2026**

ca. 60 Seiten, Broschur, zahlreiche Abbildungen, einfarbiger Druck auf FSC-zertifiziertem durchgefärbten Papier

10,00 € (DE) | 10,30 € (AT)

ISBN 978-3-7518-4053-8

 WG 1 980

**Martin Gorke**, 1958 geboren, studierte Biologie und Philosophie in Bochum und Bayreuth und promovierte in beiden Fächern. Anschließend war er sieben Jahre lang Naturschutzwart auf der Vogelhallig Norderoog im nordfriesischen Wattenmeer. 2008 erfolgte die Habilitation an der Universität Greifswald. 2016 wurde er dort auf die Professur für Umweltethik berufen. In seinen beiden Büchern *Artensterben* (1999) und *Eigenwert der Natur* (2018) vertritt Martin Gorke eine holistische Umweltethik. Nach ihr kommt nicht nur Menschen, sondern ebenso allen Tieren, Pflanzen, Bergen, Flüssen, Arten, Ökosystemen und nicht zuletzt dem Planeten Erde ein Eigenwert zu.

Nach wie vor hält sich der Mythos, die Erde sei für den Menschen gemacht. Dabei haben die Naturwissenschaften längst überzeugend dargelegt, dass bei der Evolution unserer Biosphäre und schließlich auch bei jener des Menschen eine Reihe von Zufällen eine entscheidende Rolle gespielt hat: Die Bedingungen auf unserer Erde sind so unwahrscheinlich, dass sie sich in unserer Galaxis wohl kaum öfter eingestellt haben können. Ein Planet, der mehrzellige Tiere und bei einem von ihnen sogar technische Intelligenz hervorgebracht hat, dürfte in den Weiten des Alls eine sehr seltene Erscheinung sein. Aber wenn der blaue Planet so unfassbar einzigartig ist, was bedeutet das dann für unseren Umgang mit ihm?

**In den verblüffendsten Details schildert Martin Gorke den unglaublich unwahrscheinlichen Lotteriegewinn, den uns die kosmische Evolution mit unserer Erde beschert hat: einen Ort zum Leben, einen Ort, den wir in seiner Vielfalt mit allem Nachdruck erhalten müssen.**



»Ein lehrreiches und pfiffig geschriebenes Buch, das einem allenthalben ein staunendes ›Wow‹ entlockt.«

— Karin Salm, SRF

5. Auflage ab  
29.10.2026

Zora del Buono

**Das Leben der Mächtigen**

*Reisen zu alten Bäumen*

Band 22

Herausgegeben von

Judith Schalansky

**Bereits erschienen**

147 Seiten

32,00 € (DE) | 32,90 € (AT)

ISBN 978-3-95757-165-6

WG 1 980

**Zora del Buono**, 1962 geboren, wuchs in Bari und Zürich auf und lebt seit 1987 in Berlin. Nach ihrem Architekturstudium arbeitete sie mehrere Jahre als Architektin und Bauleiterin, bevor sie mit dem Schreiben begann. Sie ist Gründungsmitglied der Zeitschrift *mare* und seit 2008 freie Autorin. Zuletzt veröffentlichte sie den Rechercheroman *Seinetwegen* (2024), mit dem sie für den Deutschen Buchpreis nominiert war und der sowohl mit dem Schweizer Buchpreis als auch mit dem Franz-Hessel-Preis ausgezeichnet wurde.

Wenn Bäume sprechen könnten, was würden sie uns erzählen? Zora del Buono hat sich zu den ältesten Bäumen Europas und Nordamerikas aufgemacht, um den Geschichten dieser ungewöhnlichen, zum Teil Abertausende von Jahren alten Lebewesen zu lauschen. So besucht sie die Eibe Ankerwycke Yew, unter der Anne Boleyn erstmals ihrem späteren Ehegatten und Henker Henry VIII. begegnete, bewundert in Berlin die Dicke Marie, die den Humboldt-Brüdern einst als Spielplatz und Goethe als Schattenspender diente, bevor Hermann Göring sie zum Naturschutzdenkmal erkor, und durchwandert im Schneesturm ein schwedisches Hochmoor, um den mit 9500 Jahren ältesten Baum der Welt zu sehen, der so rührend klein und mager aussieht wie ein vergessener Weihnachtsbaum.

**Mit viel Sinn für menschliche Abgründe und dendrologische Geheimnisse erzählt Zora del Buono die weit verzweigten Geschichten, die sich um die majestätischen Persönlichkeiten ranken – und lässt uns auch in ihren Baumfotografien an der Faszination für die stummen Zeugen der Menschheit teilhaben.**



»Ein wunderbar illustriertes Zauberbuch«  
— FAZ

4. Auflage ab  
29.10.2026

Robert Macfarlane  
**Die verlorenen Wörter**  
[The Lost Words]  
Band 49

Aus dem Englischen von  
Daniela Seel  
Herausgegeben von  
Judith Schalansky  
Mit Illustrationen von  
Jackie Morris

**Bereits erschienen**

134 Seiten  
38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
ISBN 978-3-95757-622-4



**Robert Macfarlane**, 1976 in Nottinghamshire geboren, ist Essayist und Kritiker und gilt als wichtigster britischer Autor des Nature Writing. Bei Matthes & Seitz Berlin sind bislang außerdem *Berge im Kopf*, *Karte der Wildnis* und *Alte Wege* sowie *Die verlorenen Zaubersprüche* erschienen.

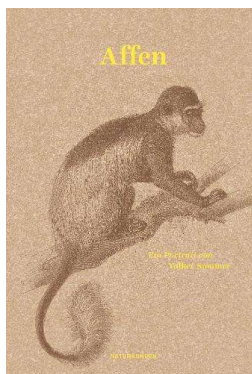
**Jackie Morris**, 1961 in Birmingham geboren, lebt als freie Autorin und Künstlerin in Wales. Ihre Illustrationen zu *Die verlorenen Wörter* wurden mehrfach ausgezeichnet und brachten dem Buch u. a. den von britischen Buchhändlern vergebenen Titel ›Schönstes Buch des Jahres‹ ein.

**Daniela Seel**, 1974 in Frankfurt am Main geboren, ist Verlegerin des unabhängigen Verlags kookbooks, Übersetzerin und Lyrikerin. Zuletzt erschien ihr Gedichtband *Nach Eden* (2024).

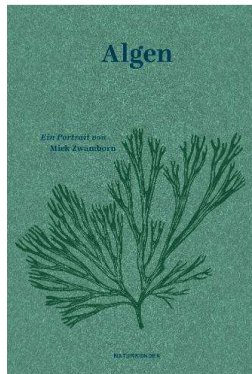
Eisvogel, Brombeere, Zaunkönig – was, wenn die Wörter für die lebendige Natur unbemerkt aus der Sprache, den Märchen und Geschichten, der Wirklichkeit verschwinden? Was wir nicht benennen, können wir nicht wertschätzen. Dieses Buch ist der Gegenzauber zu Beton, Feinstaub und Entfremdung. Die prächtigen Aquarelle von Jackie Morris weisen den Weg in einen geheimen Garten, zu dem jeder den Schlüssel besitzt. Glockenblume, Efeu und Lerche harren gleich vor unserer Haustür ihrer Neu- und Wiederentdeckung. Golden strahlt der Löwenzahn auf dem Fußballplatz, neugierig betrachtet uns der Star von seiner Ehrenloge auf dem Telefonmast.

**Robert Macfarlanes von Daniela Seel ins Deutsche gebrachte Verse erkunden zart und zugleich mit spielerischer Wildheit die kapriziösen Blätter des Farns, den verführerischen Glanz einer frisch aus der Hülle gebrochenen Kastanie und die majestätische Ruhe des Reiher, sie steigen mutig hinab ins Nest der Schlange und betten sich auf den rauen Kissen der Heide. Und irgendwo dort, zwischen satten Farben und traumversunkenen Zeilen, entdecken wir sie vielleicht – die verlorenen Wörter.**

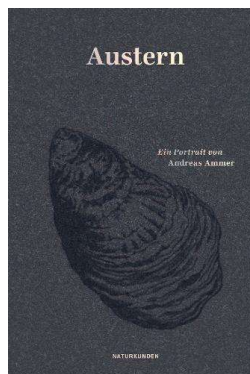
# Tier und Pflanzenportraits im Überblick



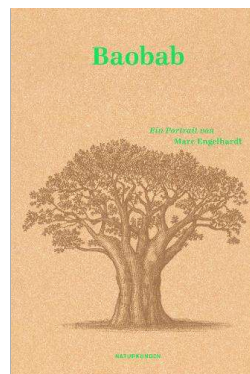
Volker Sommer  
**Affen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4003-3



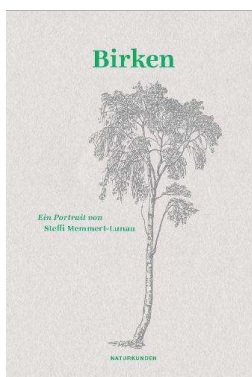
Miek Zwamborn  
**Algen**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-696-5



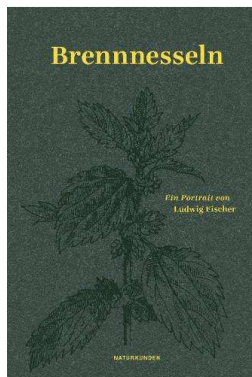
Andreas Ammer  
**Austern**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0221-5



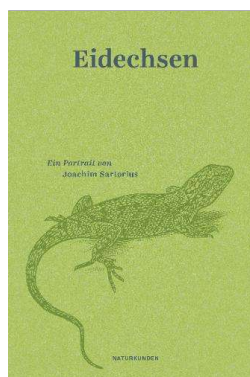
Marc Engelhardt  
**Baobab**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0205-5



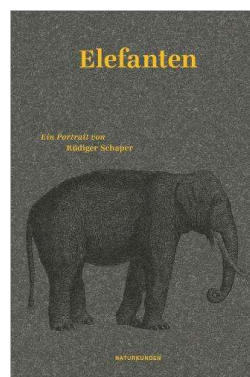
Steffi Memmert-Lunau  
**Birken**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4025-5



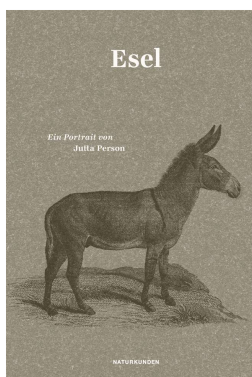
Ludwig Fischer  
**Brennnesseln**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-407-7



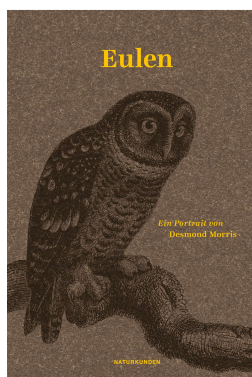
Joachim Sartorius  
**Eidechsen**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-791-7



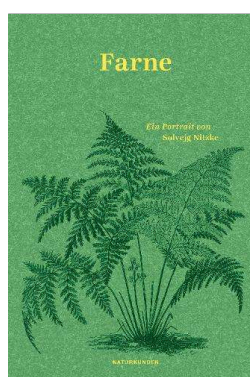
Rüdiger Schaper  
**Elefanten**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0201-7



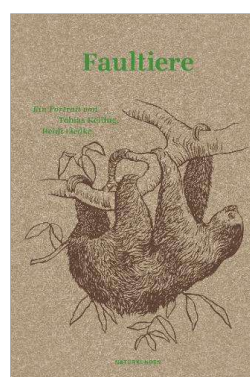
Jutta Person  
**Esel**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-88221-078-1



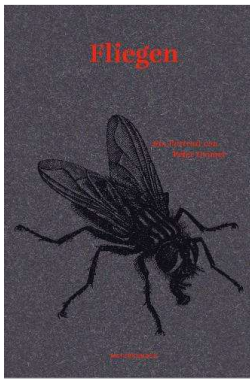
Desmond Morris  
**Eulen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-088-8



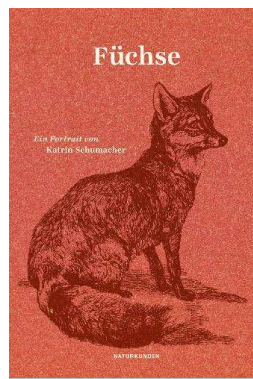
Solvejg Nitzke  
**Farne**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4021-7



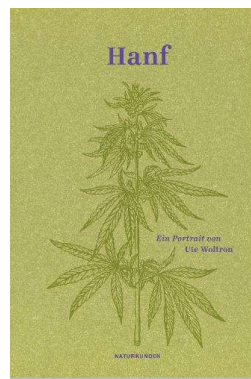
Tobias Keiling, Heidi Liedke  
**Faultiere**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0210-9



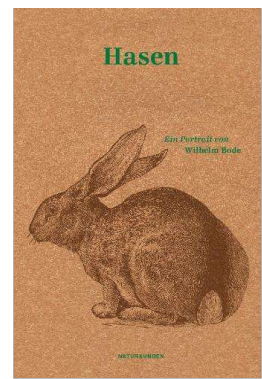
Peter Geimer  
**Fliegen**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-617-0



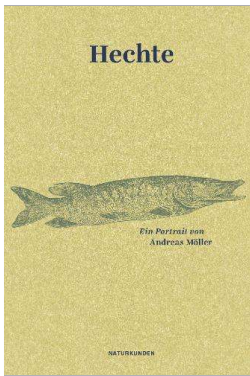
Katrin Schumacher  
**Füchse**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-855-6



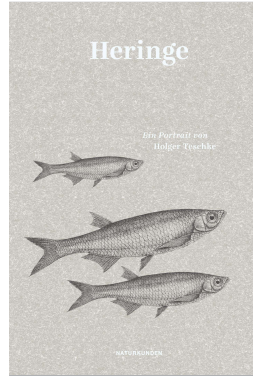
Ute Woltron  
**Hanf**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-857-0



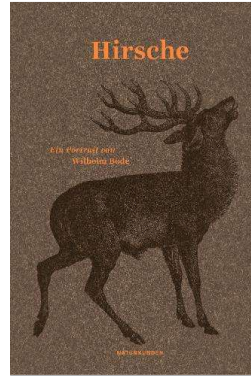
Wilhelm Bode  
**Hasen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0224-6



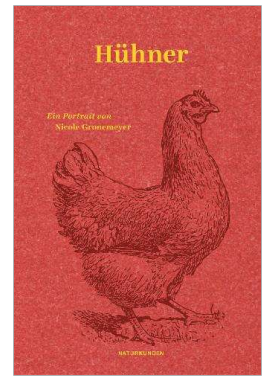
Andreas Möller  
**Hechte**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0213-0



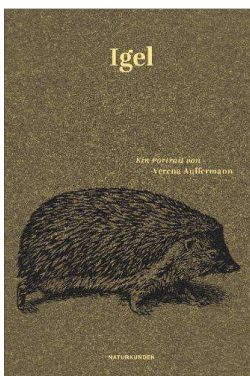
Holger Teschke  
**Heringe**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-88221-392-8



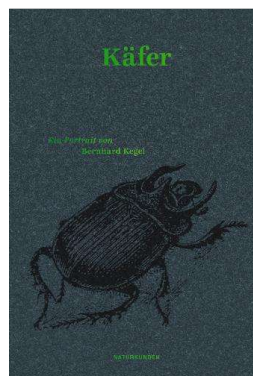
Wilhelm Bode  
**Hirsche**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-672-9



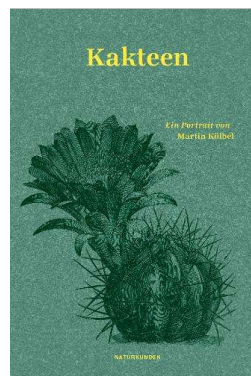
Nicole Gronemeyer  
**Hühner**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4014-9



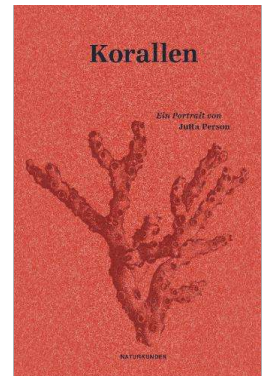
Verena Auffermann  
**Igel**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0209-3



Bernhard Kegel  
**Käfer**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-792-4

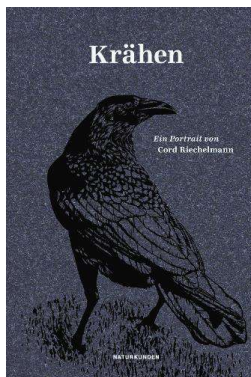


Martin Kölbl  
**Kakteen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4001-9

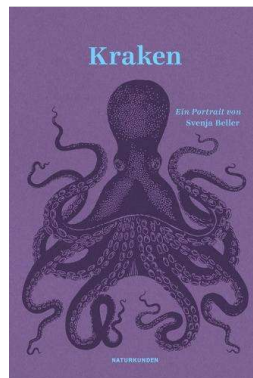


Jutta Person  
**Korallen**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-697-2

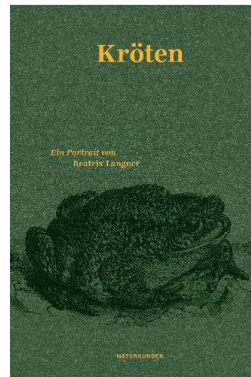
# Tier- und Pflanzenportraits im Überblick



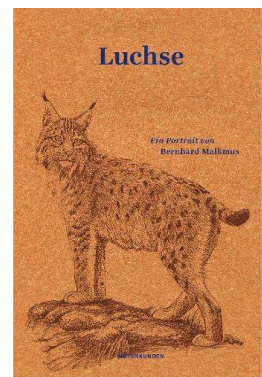
Cord Riechelmann  
**Krähen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-88221-048-4



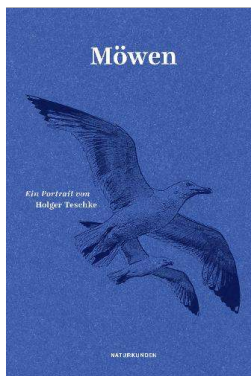
Svenja Beller  
**Kraken**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4034-7



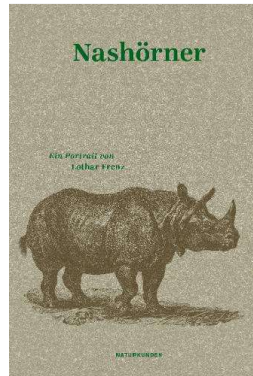
Beatrix Langner  
**Kröten**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-546-3



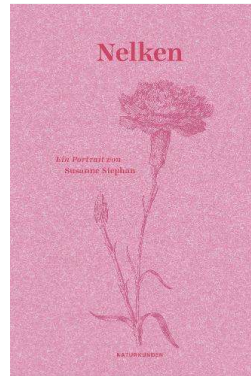
Bernhard Malkmus  
**Luchse**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0220-8



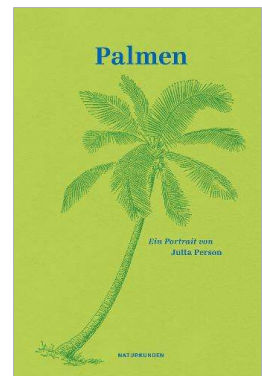
Holger Teschke  
**Möwen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4015-6



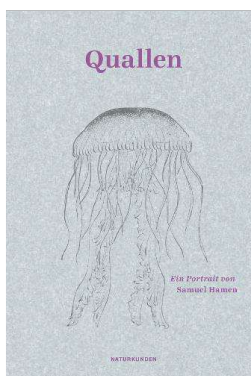
Lothar Frenz  
**Nashörner**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-473-2



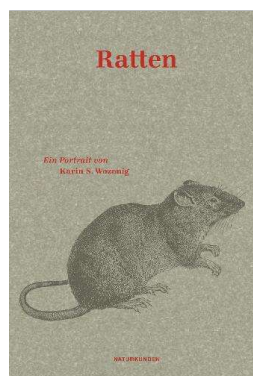
Susanne Stephan  
**Nelken**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-551-7



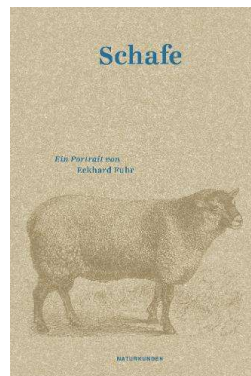
Jutta Person  
**Palmen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4044-6



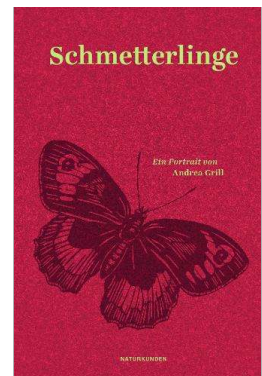
Samuel Hamen  
**Quallen**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0214-7



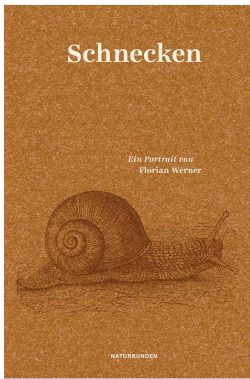
Karin S. Wozonig  
**Ratten**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4016-3



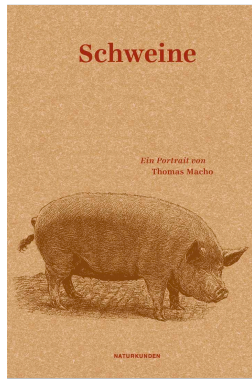
Eckhard Fuhr  
**Schafe**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-399-5



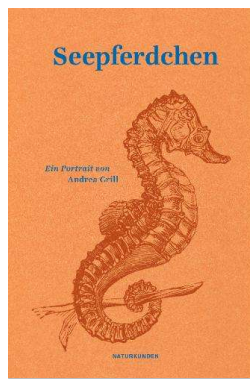
Andrea Grill  
**Schmetterlinge**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-249-3



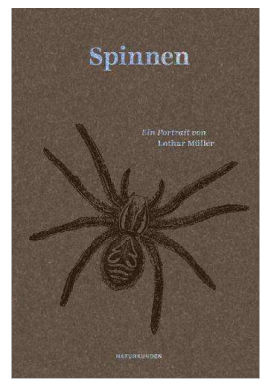
Florian Werner  
**Schnecken**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-164-9



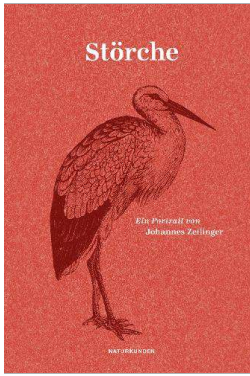
Thomas Macho  
**Schweine**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-099-4



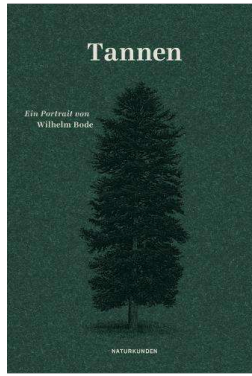
Andrea Grill  
**Seepferdchen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4002-6



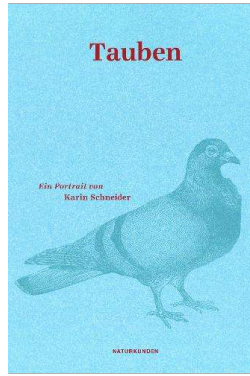
Lothar Müller  
**Spinnen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4020-0



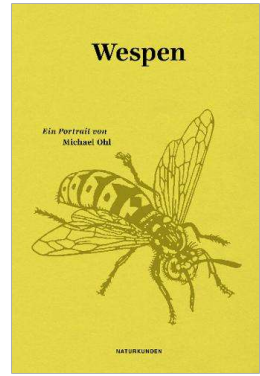
Johannes Zeilinger  
**Störche**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4024-8



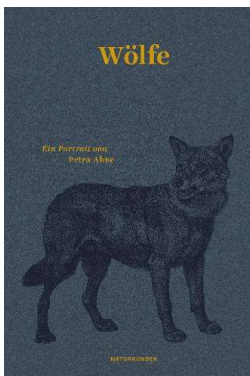
Wilhelm Bode  
**Tannen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-948-5



Karin Schneider  
**Tauben**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0204-8



Michael Ohl  
**Wespen**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0225-3

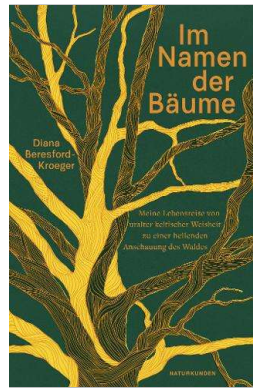


Petra Ahne  
**Wölfe**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-333-9

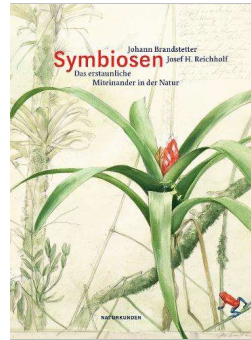
## Sachbücher, die Maßstäbe setzen



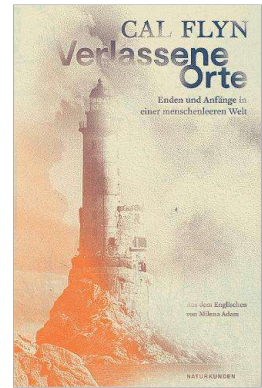
Petra Ahne  
**Hütten**  
 28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-710-8



Diana Beresford-Kroeger  
**Im Namen der Bäume**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4011-8



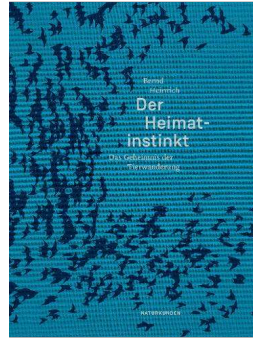
Johann Brandstetter, Josef H. Reichholf  
**Symbiosen**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-366-7



Cal Flynn  
**Verlassene Orte**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4004-0



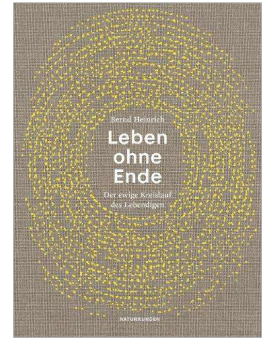
Jürgen Goldstein  
**Die Entdeckung der Natur**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-88221-992-0



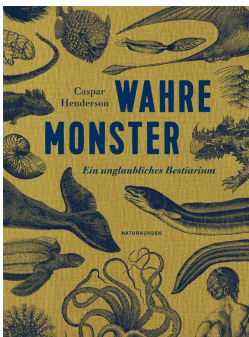
Bernd Heinrich  
**Der Heimatinstinkt**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-332-2



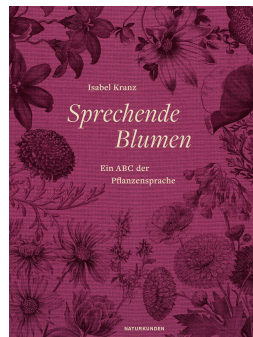
Bernd Heinrich  
**Flugbahn und Federflaum**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0216-1



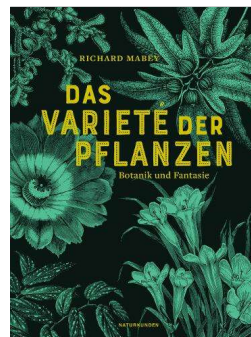
Bernd Heinrich  
**Leben ohne Ende**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-618-7



Caspar Henderson  
**Wahre Monster**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-030-7



Isabel Kranz  
**Sprechende Blumen**  
 32,00 € (DE) | 32,90 € (AT)  
 ISBN 978-3-88221-935-7

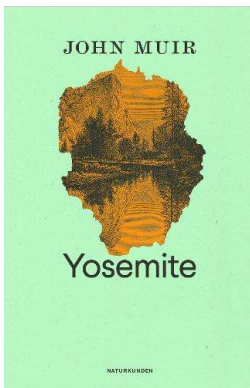


Richard Mabey  
**Das Variété der Pflanzen**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-695-8

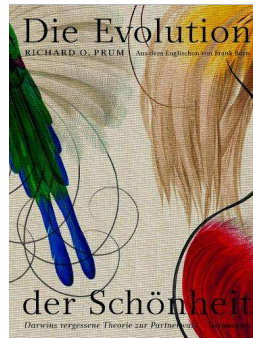


Richard Mabey  
**Uneigentliche Landschaft**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4019-4

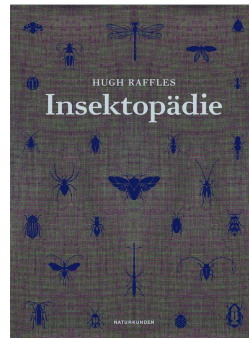
## Sachbücher & Vademecums



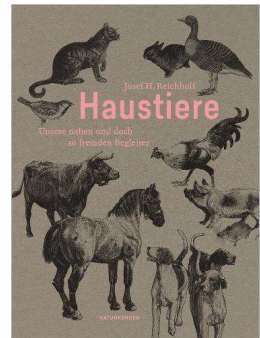
John Muir  
**Yosemite**  
25,00 € (DE) | 25,70 € (AT)  
ISBN 978-3-95757-877-8



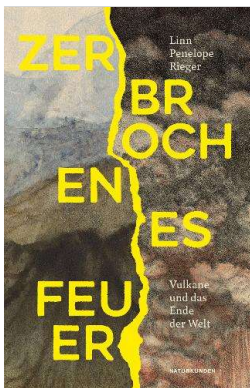
Richard O. Prum  
**Die Evolution der Schönheit**  
45,00 € (DE) | 46,30 € (AT)  
ISBN 978-3-7518-0215-4



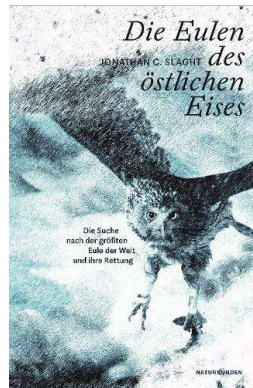
Hugh Raffles  
**Insektopädie**  
38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
ISBN 978-3-88221-080-4



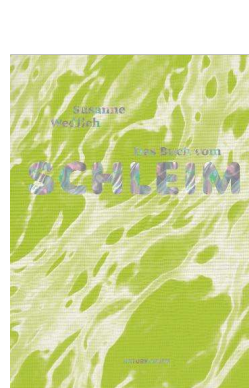
Josef H. Reichholf  
**Haustiere**  
28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
ISBN 978-3-95757-462-6



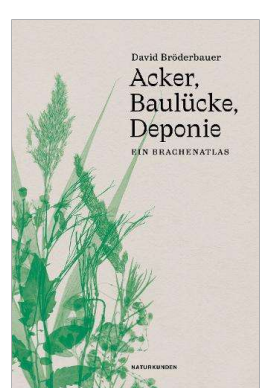
Linn Penelope Rieger  
**Zerbrochenes Feuer**  
30,00 € (DE) | 30,90 € (AT)  
ISBN 978-3-7518-4032-3



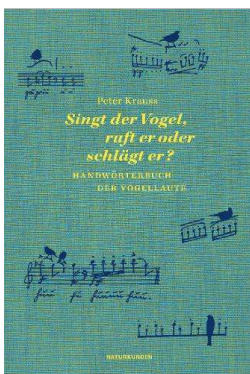
Jonathan C. Slaght  
**Die Eulen des östlichen Eises**  
42,00 € (DE) | 43,30 € (AT)  
ISBN 978-3-7518-0219-2



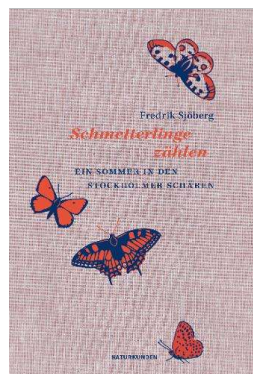
Susanne Wedlich  
**Das Buch vom Schleim**  
34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
ISBN 978-3-95757-774-0



David Bröderbauer  
**Acker, Baulücke, Deponie**  
26,00 € (DE) | 26,80 € (AT)  
ISBN 978-3-7518-4042-2



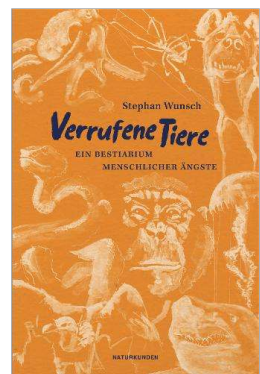
Peter Krauss  
**Singt der Vogel, ruft er oder schlägt er?**  
25,00 € (DE) | 25,70 € (AT)  
ISBN 978-3-95757-393-3



Fredrik Sjöberg  
**Schmetterlinge zählen**  
26,00 € (DE) | 26,80 € (AT)  
ISBN 978-3-7518-4013-2

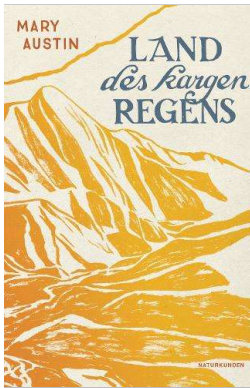


Ludger Weiß  
**Winzig, zäh und zahlreich**  
28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
ISBN 978-3-95757-842-6

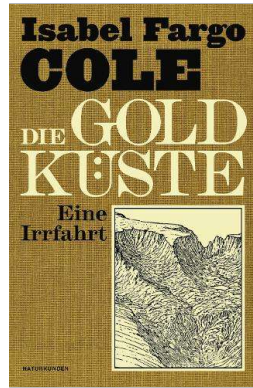


Stephan Wunsch  
**Verrufene Tiere**  
25,00 € (DE) | 25,70 € (AT)  
ISBN 978-3-7518-4000-2

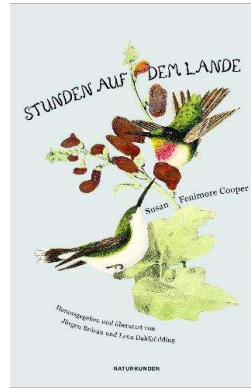
# Naturkunden Literatur



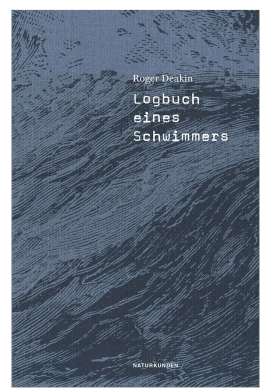
Mary Austin  
**Land des kargen Regens**  
 28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0226-0



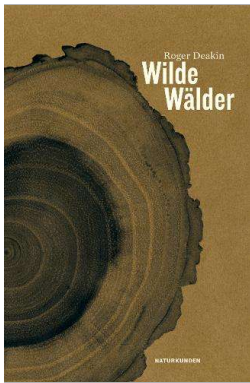
Isabel Fargo Cole  
**Die Goldküste**  
 Eine Irrfahrt  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0217-8



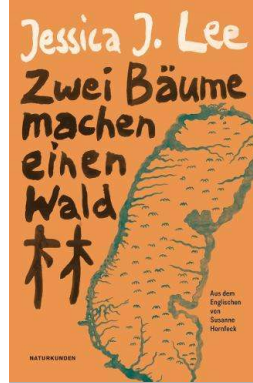
Susan Fenimore Cooper  
**Stunden auf dem Lande**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4005-7



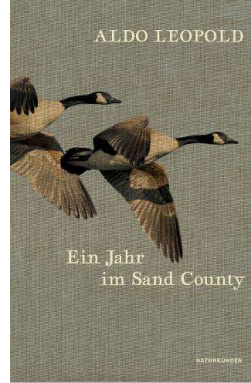
Roger Deakin  
**Logbuch eines Schwimmers**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-166-3



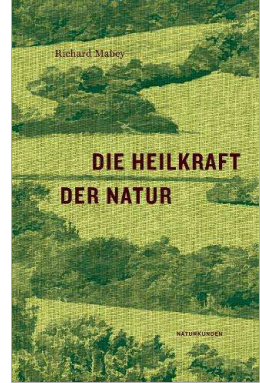
Roger Deakin  
**Wilde Wälder**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-564-7



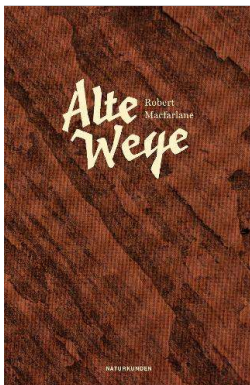
Jessica J. Lee  
**Zwei Bäume machen einen Wald**  
 Ein Jahr im Sand County  
 28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-961-4



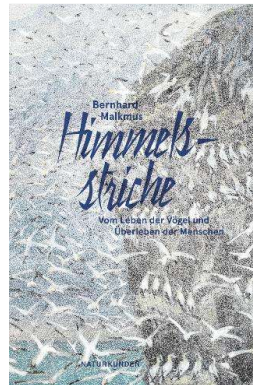
Aldo Leopold  
**Ein Jahr im Sand County**  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-682-8



Richard Mabey  
**Die Heilkraft der Natur**  
 28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-463-3



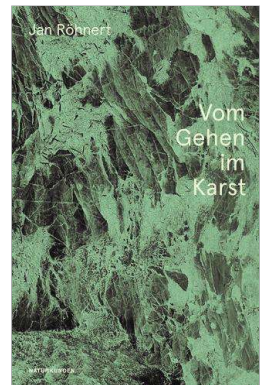
Robert Macfarlane  
**Alte Wege**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-243-1



Bernhard Malkmus  
**Himmelsstriche**  
 Vom Leben der Vögel und Überleben der Matschen  
 34,00 € (DE) | 35,00 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-4023-1



Peter Matthiessen  
**Der Schneeleopard**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-950-8

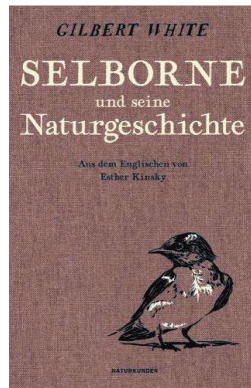


Jan Volker Röhnert  
**Vom Gehen im Karst**  
 28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0203-1

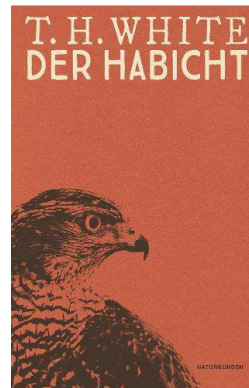
## Naturkunden Literatur, Klassiker & Foliobände



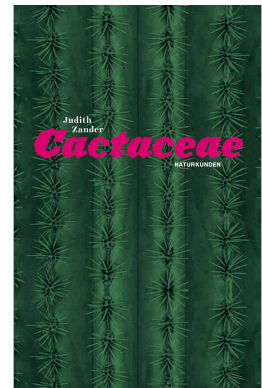
Sumana Roy  
**Wie ich ein Baum wurde**  
 28,00 € (DE) | 28,80 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-858-7



Gilbert White  
**Selborne und seine Naturgeschichte**  
 32,00 € (DE) | 32,90 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0206-2



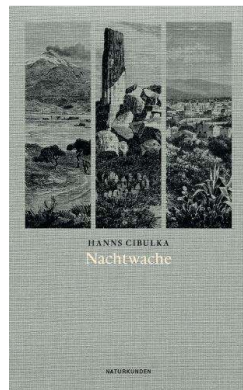
Terence Hanbury White  
**Der Habicht**  
 30,00 € (DE) | 30,90 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-642-2



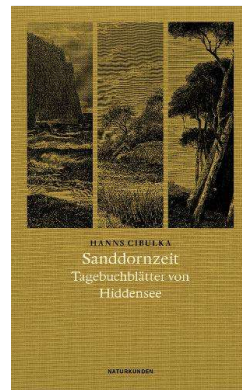
Judith Zander  
**Cactaceae**  
 30,00 € (DE) | 30,90 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-029-1



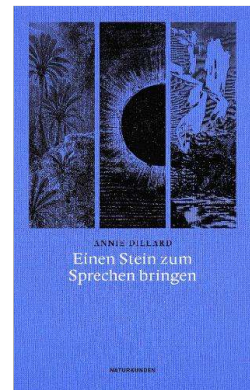
Rudolf Borchardt  
**Der Deutsche in der Landschaft**  
 25,00 € (DE) | 25,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-529-6



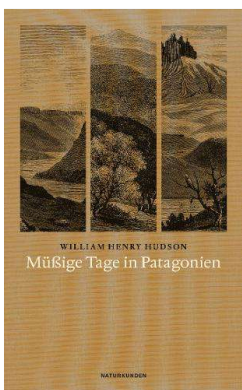
Hanns Cibulka  
**Nachtwache**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-947-8



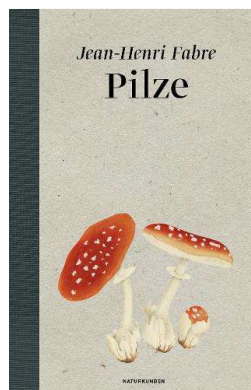
Hanns Cibulka  
**Sanddornzeit**  
 18,00 € (DE) | 18,50 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-864-8



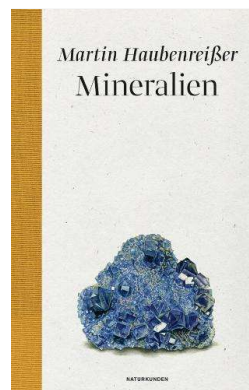
Annie Dillard  
**Einen Stein zum Sprechen bringen**  
 20,00 € (DE) | 20,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0222-2



William H. Hudson  
**Müßige Tage in Patagonien**  
 22,00 € (DE) | 22,70 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-793-1



Jean-Henri Fabre  
**Pilze**  
 75,00 € (DE) | 77,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-031-4



Martin Haubenreißer  
**Mineralien**  
 128,00 € (DE) | 131,60 € (AT)  
 ISBN 978-3-7518-0200-0



Robert Macfarlane  
**Die verlorenen Wörter**  
 38,00 € (DE) | 39,10 € (AT)  
 ISBN 978-3-95757-622-4

## Matthes & Seitz Berlin

Großbeerenstraße 57A, D-10965 Berlin

[info@matthes-seitz-berlin.de](mailto:info@matthes-seitz-berlin.de)

[www.matthes-seitz-berlin.de](http://www.matthes-seitz-berlin.de)

Verkehrsnummer: 11595

VERTRIEB [vertrieb@matthes-seitz-berlin.de](mailto:vertrieb@matthes-seitz-berlin.de)

**Janis Humann**

[j.humann@matthes-seitz-berlin.de](mailto:j.humann@matthes-seitz-berlin.de)

Tel. +49 (0)30 77 05 98 61

**Markus Flemm**

**Key Account Management**

**Thalia, Hugendubel & Bahnhof**

Tel: 0221/92428237

Mobil: 0175 2526643

[flemm@forum-independent.de](mailto:flemm@forum-independent.de)

PRESSE [presse@matthes-seitz-berlin.de](mailto:presse@matthes-seitz-berlin.de)

**Benjamin Vieth**

[b.vieth@matthes-seitz-berlin.de](mailto:b.vieth@matthes-seitz-berlin.de)

Tel. +49 (0)30 77 05 98 62

**Barbara Schindler**

[b.schindler@matthes-seitz-berlin.de](mailto:b.schindler@matthes-seitz-berlin.de)

Tel. +49 (0)30 77 05 98 63

LESUNGEN **Luise Braunschweig**

[lesungen@matthes-seitz-berlin.de](mailto:lesungen@matthes-seitz-berlin.de)

Tel. +49 (0)30 77 05 98 64

RECHTE/LIZENZEN **Maren Mentzel**

[rights@matthes-seitz-berlin.de](mailto:rights@matthes-seitz-berlin.de)

Tel. +49 (0)30 77 05 98 65

## Vertretungen

BAYERN

**Mario Max**

Heiglstraße 1, D-82515 Wolfratshausen

Tel. +49 173 7608388

[mario.max@gmx.net](mailto:mario.max@gmx.net)

BADEN-WÜRTTEMBERG

**Heike Specht** c/o VertreterServiceBuch

Schwarzwaldstr. 42,

D-60528 Frankfurt am Main

Tel. 069 9552 8333 Fax 069 9552 83 10

[specht@vertreterservicebuch.de](mailto:specht@vertreterservicebuch.de)

BERLIN, BRANDENBURG,  
MECKLENBURG-VORPOMMERN, SACHSEN,  
SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN

**Peter Wolf Jastrow** c/o Verlagsvertretungen

Jastrow + Seifert + Reuter

Cotheniusstraße 4, D-10407 Berlin

Tel. 030 44 73 21 80 Fax 030 44 73 21 81

[service@buchart.org](mailto:service@buchart.org)

HAMBURG, SCHLESWIG-HOLSTEIN,  
NIEDERSACHSEN, BREMEN

**Bodo Föhr**

Lattenkamp 90, D-22299 Hamburg

Tel. 040 5149 36 67 Fax 040 5149 36 66

[bodo.foehr@web.de](mailto:bodo.foehr@web.de)

HESSEN, SAARLAND,  
RHEINLAND-PFALZ, LUXEMBURG

**Silke Trost**

Am Sonnenberg 25, 71638 Ludwigsburg

Tel. 030 1772 906659

[trost@forum-independent.de](mailto:trost@forum-independent.de)

NORDRHEIN-WESTFALEN

**Karl Halfpap**

Ehrenfeldgürtel 170, D-50823 Köln

Tel. 0221 9 23 15 94 Fax 0221 9 23 15 95

[halfpap.verlagsvertretung@t-online.de](mailto:halfpap.verlagsvertretung@t-online.de)

ÖSTERREICH

**Anna Güll**

Hernalser Hauptstraße 230/10/9, A-1170 Wien

Tel. +43 (0)699 19 47 12 37

[anna.guell@pimk.at](mailto:anna.guell@pimk.at)

SCHWEIZ

**Stephanie Brunner**

[s.brunner@scheidegger-buecher.ch](mailto:s.brunner@scheidegger-buecher.ch)

**Sarah Bislin**

[s.bislin@scheidegger-buecher.ch](mailto:s.bislin@scheidegger-buecher.ch)

**Angela Kindlimann**

[a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch](mailto:a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch)

Scheidegger & Co. AG

Franklinstrasse 23,

CH-8050 Zürich

Tel. +41 44 762 42 46 Mob. +41 79 572 80 19

## Auslieferungen

DEUTSCHLAND & ÖSTERREICH

**PROLIT Verlagsauslieferung GmbH**

Postfach 9, D-35463 Fernwald

**Ansprechpartnerin für den Buchhandel:**

**Julia Diehl**

Tel. +49 (0)641 94 39 32 01

Fax +49 (0)641 94 39 389

[j.diehl@prolit.de](mailto:j.diehl@prolit.de)

SCHWEIZ

**AVA Verlagsauslieferung AG**

Industrie Nord 9, CH – 5634 Merenschwand

Tel. +41 (0)44 7 62 42 00

Fax +41 (0)44 7 62 42 10

[avainfo@ava.ch](mailto:avainfo@ava.ch)

**\* Für die in der Vorschau  
angebotenen Sonderpartien  
wenden Sie sich bitte an Ihre  
Vertreterin oder Ihren Vertreter.**

**Die Herbstvorschauen 2026**

**Matthes & Seitz Berlin**

**Literatur**, BestellNr.: 95554

**Sachbuch**, BestellNr.: 95556

**Naturkunden**, BestellNr.: 95552

**Friedenauer Presse**, BestellNr.: 95555

STAND April 2026

Preis- und Programmänderungen  
vorbehalten.

DRUCK **Druckhaus Sportflieger**, Berlin

© Fotos: S. 4: Glene Glover, S. 8:

Tomasz+Staficzak, S.

**Abonnieren Sie unsere Newsletter:**

[www.matthes-seitz-berlin.de/newsletter.html](http://www.matthes-seitz-berlin.de/newsletter.html)